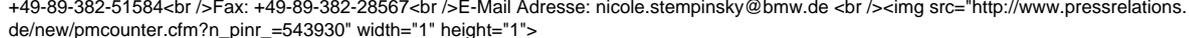




## BMW Golf Cup International: Mit "Montys" besten Wünschen und Ryder-Cup-Motivation zum Deutschlandfinale

BMW Golf Cup International: Mit "Montys" besten Wünschen und Ryder-Cup-Motivation zum Deutschlandfinale  
Colin Montgomerie als Überraschungsgast des Landesfinales II in München. Matchplay-Paarungen für das Deutschlandfinale stehen fest  
München. "Standing Ovations" im Glas-Atrium des Kempinski Hotel Airport München: Alle Teilnehmer am Landesfinale II des BMW Golf Cup International in Deutschland und ihre Begleitungen erheben sich am späten Samstagabend von ihren Plätzen und applaudieren der Golflegende, die beim abschließenden Gala-Dinner die Bühne betritt. Colin Montgomerie hat die berühmte goldene Trophäe im Arm, deren Gewinn 2010 er als den größten Moment seiner Golfkarriere bezeichnet, noch dazu als Kapitän des europäischen Teams: den Ryder Cup. Es ist der Höhepunkt der vorletzten Veranstaltung der weltweit größten Turnierserie für Golfamateure in dieser Saison in Deutschland.  
"Ich kann es nur immer wieder sagen: Diese Turnierserie ist fantastisch. Genauso schön ist es, hier heute vor 500 begeisterten Golfern zu stehen. BMW ist mit seinem Engagement im Profi- und Amateurbereich für den Golf sport ein enorm wichtiger Partner, und es macht mich stolz, dass ich ein Teil davon sein darf. Diese Veranstaltung ist wundervoll, und für mich ist es eine Ehre, hier zu sein", sagte der Schotte im Anschluss an die Siegerehrung, die er gemeinsam mit Johannes Seibert, Leiter Marketing BMW Deutschland, vorgenommen hatte.  
Zuvor hatte "Monty", achtmaliger Sieger der European Tour Order of Merit, am Nachmittag bei einer exklusiven Golf Clinic sein außergewöhnliches Können und seinen Charme unter Beweis gestellt. Nach der Siegerehrung waren der 50-Jährige und der Ryder Cup begehrte Motive für Erinnerungsfotos mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.  
Für vier Amateurspieler steht ein weiterer Höhepunkt in ihrem Golferleben unmittelbar bevor. Sie haben die große Chance, sich beim Deutschlandfinale (4. bis 6. Oktober in Berlin) für das Weltfinale zu qualifizieren. Die Turnierwoche mit den Siegern aus rund 50 weiteren Nationen im Frühjahr 2014 ist ein jedes Jahr ein außergewöhnliches Erlebnis. Nur noch einen Schritt davon entfernt sind Claudia Croy (Damen, 43 Nettopunkte), Robert Tordy (Herren A, 41 Nettopunkte), Niklas Voß (Herren B, 26 Nettopunkte) und Sandra Kurzweg (Sonderklasse C, 41 Nettopunkte), die sich am Wochenende die Einladung nach Berlin sicherten.  
Sie werden im Lochwettbewerb in ihrer Spielklasse auf die Spieler treffen, die sich beim Landesfinale I vor zwei Wochen ebenfalls qualifizieren konnten. Wer sich dann durchsetzt, dem ist die Reise zum Weltfinale sicher. Mit Begleitung nach München eingeladen waren jene Freizeitspieler, die sich bei rund 110 von BMW Händlern ausgerichteten Qualifikationsturnieren in einer der vier Spielklassen durchgesetzt hatten.  
"Meine Frau und ich wurden am Freitag herzlich empfangen und super betreut", schwärmte Herren-A-Sieger Robert Tordy: "Einer tollen Proberunde in Eichenried folgte ein lustiger Abend, der mir vielleicht auch die nötige Ruhe für die Runde am Samstag gegeben hat, bei der besonders die Back Nine richtig gut war. Ich hatte schon ein gutes Gefühl nach der Runde, und jetzt freue ich wahnsinnig auf das Deutschlandfinale und das Duell Mann gegen Mann. Ich habe die Chance, mich unter 100.000 Spielern auf dem ganzen Globus für das Weltfinale zu qualifizieren, das ist Wahnsinn. Was BMW hier auf die Beine stellt, ist wirklich außergewöhnlich. Und dann durfte ich heute "Monty" treffen und den Ryder Cup anfassen - das können in Deutschland nicht viele behaupten."  
Für Claudia Croy stand das Wochenende unter der Motto: "Wenn nicht jetzt, wann dann". Denn für die Damen-Siegerin war es bereits das dritte Mal, dass sie sich für das Landesfinale qualifiziert hatte. Im vergangenen Jahr sei sie noch "untergegangen", sagt sie, doch diesmal wollte sie es unbedingt schaffen. Den anspruchsvollen Platz in Gut Häusern ging sie im Kopf anders an und erwischte mit drei Pars einen Traumstart. "Beim dritten Par-Putt hat mir das Herz bis zum Hals geschlagen, aber dann war der Grundstein gelegt", sagte sie. "Ich hatte mir in den vergangenen Monaten immer wieder die traumhaften Bilder vom diesjährigen Weltfinale angesehen und bin so glücklich, dass ich nun eine echte Chance habe, das selbst einmal erleben zu dürfen."  
Die Golfwettbewerbe fanden auf renommierten Golfanlagen im Großraum München statt. Die Herren Klasse A (bis Vorgabe 12,4) spielten im Golfclub München Eichenried, die Herren Klasse B (Vorgabe 12,5 bis 28,4) im Golfclub Wörthsee. Die Damen (bis Vorgabe 28,4) schlugen im Golfpark Gut Häusern ab, während die Sonderwertung C (Vorgabe 28,5 bis 36,0) im Golfclub Olching ausgespielt wurde.  
Bemerkenswertes trug sich dabei beim Landesfinale I im Golfclub Wörthsee zu. Dort gelang Thomas Gewecke (Club zur Vahr) ein Ass an der zweiten Spielbahn. Diese war zugleich das Loch für den Sonderpreis "Nearest-to-the-Pin", die Gewecke damit natürlich für sich entschied - und vor Freude darüber eine Spende für die Jugendabteilung des Golfclubs abgab.  
Als Partner unterstützen namhafte Unternehmen den BMW Golf Cup International 2013: Kempinski Hotels ist Gastgeber und Ausrichter der Abendveranstaltungen bei den Landesfinals (Kempinski Hotel Airport München) sowie beim Deutschlandfinale (Hotel Adlon Kempinski Berlin). Titleist stellt als Ausrüster hochwertige Bälle und ebenso wie BMW Financial Services wertvolle Sachpreise zur Verfügung, während Turkish Airlines als Ausrichter der Spezialwertung "Turkish Airlines Longest Flight" auftritt.  
Teilnehmer am BMW Golf Cup International Deutschlandfinale 2013:  
Damen: Martina Döring (SpVg. 22, 39 Nettopunkte) und Claudia Croy (SpVg. 28, 43 Nettopunkte).  
Herren A: Hendrik Stoffel (SpVg. 1, 40 Nettopunkte) und Robert Tordy (SpVg. 13, 41 Nettopunkte).  
Herren B: Michael Abeln (SpVg. 28, 41 Nettopunkte) und Niklas Voß (SpVg. 26 Nettopunkte).  
Sonderwertung C: Karsten Grebing (SpVg. 37, 43 Nettopunkte) und Sandra Kurzweg (SpVg. 33, 41 Nettopunkte).  
Bildunterschrift: Sieger Landesfinale II vlnr Robert Tordy, Niklas Voß, Sandra Kurzweg, Colin Montgomerie, Claudia Croy, Johannes Seibert Leiter Marketing BMW Deutschland).  
Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group  
Nicole Stempinsky  
Tel.: +49-89-382-51584  
Fax: +49-89-382-28567  
E-Mail Adresse: nicole.stempinsky@bmw.de  


### Pressekontakt

BMW Group

80788 München

### Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.